



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Redaktion,

der Ring Award 14 – Internationaler Wettbewerb für Regie und Bühnengestaltung hat mit seiner Einreichungsdeadline am 5. August 2013 seine erste von drei Stufen erklommen. Bis zu diesem Termin hatten Regisseure und Bühnengestalter weltweit die Chance, ihre Konzepte zur Wettbewerbsoper "Der Freischütz" von Carl Maria von Weber einzureichen. Dafür hatten die Teilnehmer ein komplettes Regiekonzept, unter Einbeziehung des musikalischen Textes, sowie Bühnengestaltungsskizzen einschließlich Figurinen für die gesamte Oper zu erarbeiten.

Fulminanter Start mit Rekordzahlen

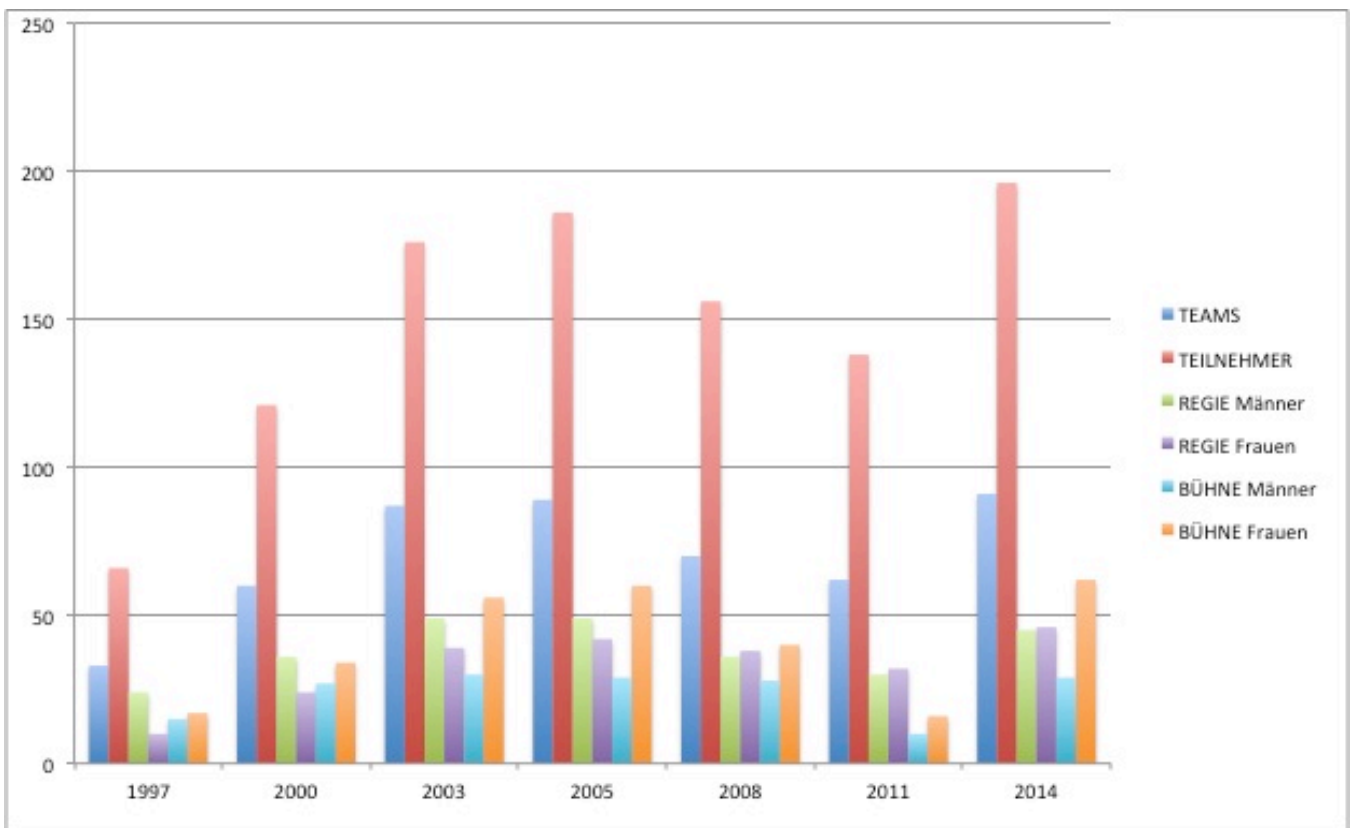
Mit insgesamt 91 eingereichten Konzepten von Teams aus 29 verschiedenen Nationen erreicht der Ring Award seinen bisherigen Einreichungsrekord, aber auch einen Vielfaltenrekord in der Geschichte des Wettbewerbs, der immerhin schon seit 1997 besteht. Insgesamt stellten sich 46 Frauen und 45 Männer der schwierigen Regieaufgabe, und 62 Bühnengestalterinnen stehen 29 Bühnengestaltern gegenüber. „Dieses erfreuliche Ergebnis bestätigt uns in unserer Arbeit und zeigt, dass wir mit dem Ring Award auf dem richtigen Weg sind. Unser Ziel war es immer, jungen Menschen die Chance zu geben, ihr Können unter Beweis zu stellen – und genau das tun die jungen Menschen“, so Heinz Weyringer, Intendant des Ring Award Kulturverein.

Neue Chance: Ein zusätzliches Team beim Semifinale

Aufgrund der Vielzahl der qualitativ hochwertigen Einreichungen hat sich das Ring Award-Organisationskomitee dazu entschlossen, ein Team mehr ins Semifinale aufsteigen zu lassen. Das bedeutet, dass am 11. Jänner 2014 in der Montagehalle der Oper Graz insgesamt 10 Teams um den Einzug ins Finale kämpfen werden. Von diesen ins Semifinale aufgestiegenen Teams wird erwartet, dass sie für den zweiten Akt der Oper »Der Freischütz« ein detailliertes Regiekonzept mit der dazugehörigen Bühnengestaltungslösung erstellen. Diese für das Semifinale erarbeiteten Konzeptionen werden dann von den Teams im Rahmen einer Publikumsveranstaltung vor der Ring Award-Jury präsentiert. Zusätzlich gibt vorab eine Arbeitsprobe der Jury Auskunft über die handwerklichen Fähigkeiten der sich bewerbenden Regisseure, und die Bühnengestalter werden ebenfalls im Vorfeld kritisch zu ihren Konzepten befragt. Die Ergebnisse dieser Vorbeurteilungen fließen in die Gesamtbewertung der Jury nach den Semifinale-Präsentationen ein. Die Jury ermittelt beim Semifinale drei Teams, die in das Finale (30. Mai – 1. Juni 2014) gelangen. Wer tatsächlich ins Semifinale einziehen wird, erfahren Sie ab Mitte Oktober.

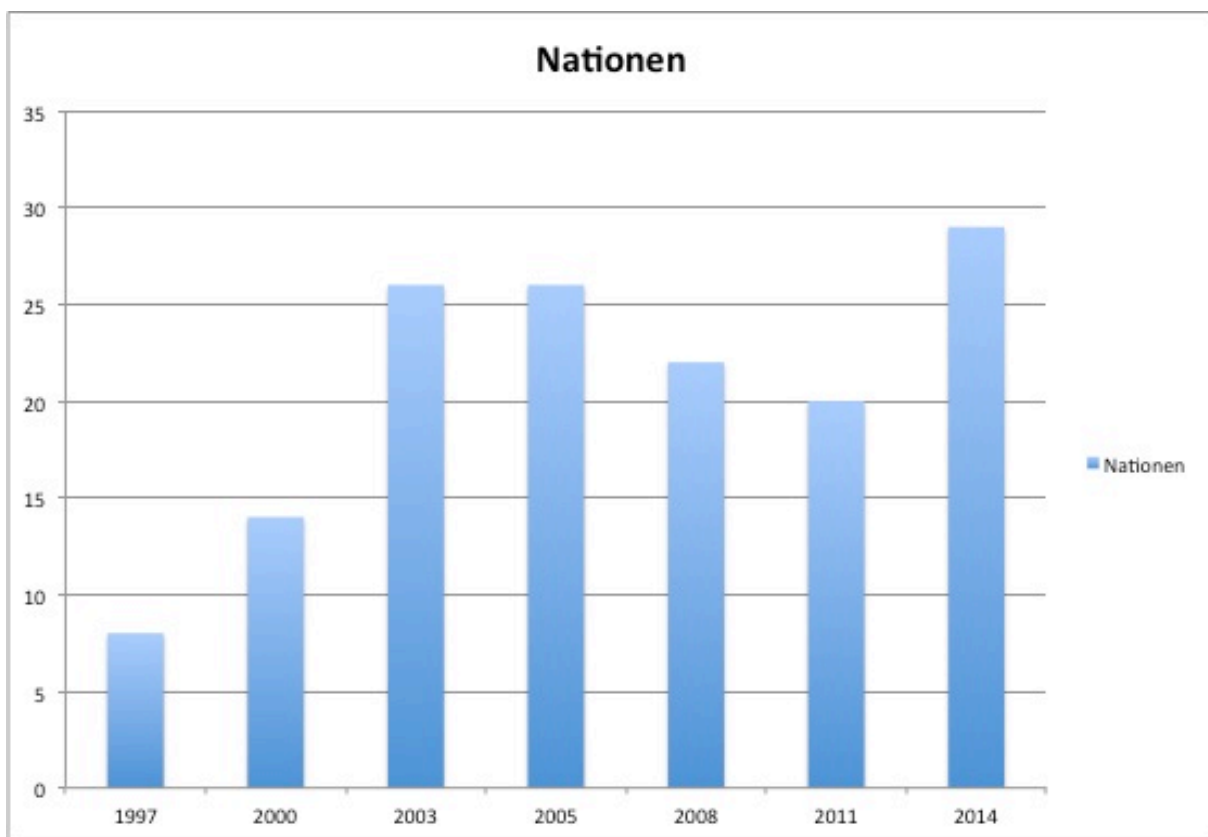
Statistik Ring Award von 1997 bis 2014

Ring Award	1997	2000	2003	2005	2008	2011	2014	insgesamt
TEAMS	33	60	87	89	70	62	91	492
TEILNEHMER	66	121	176	186	156	138	196	1039
REGIE Männer	24	36	49	49	36	30	45	269
REGIE Frauen	10	24	39	42	38	32	46	231
BÜHNE Männer	15	27	30	29	28	10	29	168
BÜHNE Frauen	17	34	56	60	40	16	62	285



Nationalitäten Ring Award von 1997 bis 2014

Ring Award	1997	2000	2003	2005	2008	2011	2014
Nationen	8	14	26	26	22	20	29



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
 Ulrike Murer Marketing, Presse & Öffentlichkeitsarbeit
 E-Mail: ulrike.murer@rodeo4.com
 Mobil: 0043 (0) 650/8431176